

19.03.2004 - 10:11 Uhr

Sommerflugplan 2004: Über 4.200 Starts pro Woche in Frankfurt

Frankfurt am Main (ots) -

Allein für den Passagier-Liniendienst sind im Frankfurter Sommerflugplan, der ab 28. März gilt, 4'217 Starts pro Woche aufgeführt. 2003 waren es mit 4'290 Abflügen zwar etwas mehr Anmeldungen gewesen, doch wegen Irak-Krieg, SARS und Konjunkturschwäche wurden lediglich 93 Prozent der vorgesehenen Starts tatsächlich realisiert.

Wachstumsregionen sind vor allem Osteuropa und Fernost. Das wöchentliche Sitzplatzangebot erhöht sich insgesamt von 693'153 auf 697'871. In der bevorstehenden Flugplansaison werden 112 Airlines von FRA aus im Passagier-Linienverkehr 300 Ziele in 109 Ländern ansteuern. Neu sind vor allem Kuching (Borneo) im Flugplan der Malaysia Airlines und das russische Ufa bei Lufthansa.

Für Europa sind im Frankfurter Sommerflugplan Paris-Charles de Gaulle mit 128 wöchentlichen Verbindungen, London-Heathrow (124) und Berlin-Tegel (111) die Spitzenreiter. Bei den Interkontinental-Verbindungen liegen Chicago (38 Starts pro Woche), New York JFK und Los Angeles (beide 34) vorn.

Im reinen Fracht-Flugplan gibt es ab 28. März 63 Destinationen in 37 Ländern, die 15 Fluggesellschaften von Frankfurt aus anbieten.

Kontakt:

Fraport AG
Presse und Publikationen (VSP)
60547 Frankfurt am Main
Tel. +49/69/690-705-55
Fax +49/69/690-550-71

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001508/100472972> abgerufen werden.